

36. v. Effen, Friedrich Lucian, Oberst⁵²⁾

* Laupa, Estland, 13. 11. 1890, S. d. Friedrich v. E. (* 1853, † 1921) u. d. Vizentia Wrubletzky;

∞ Belgrad 20. 6. 1924 Olga Shikulina, * Lowitsch 11. 6. 1902.

v. E. gehörte dem Leib=Garde=Regiment Keksholm als Offizier an. Im Verlaufe des Krieges wurde er für persönliche Tapferkeit mit dem Georgssäbel ausgezeichnet. Ohne weitere Nachrichten.

37. v. Kennenkampff, Nikolai, Leutnant⁵³⁾

* Warschau 24. 1. 1891, S. d. Otto v. R. u. d. Josepha Wenzel.

v. R. kam am 1. 2. 1915 aus dem Ersatzbataillon in das Leib=Garde=Regiment Keksholm an die Front. Den St.=Georgs=Orden erhielt er für bewiesene persönliche Tapferkeit als Leutnant und Kompanieführer in der Schlacht bei dem Fluß Stochod am 15. 7. 1916. An den Kämpfen der Freiwilligenarmee im Süden Rußlands nahm v. R. als Kapitän teil und wird heute beim Traditionsverband im Verzeichnis „der nicht mehr Vorhandenen“ sub Nr. 102 als „Vermißt bei der Stadt Jalta, Krim“ geführt. Andererseits will General Witkowski (heute Amerika) sich entsinnen, ihn in den Jahren 1930–1945 in Europa gesehen zu haben.

38. Löff(v)ström, Ernst, Generalmajor⁵⁴⁾

* 1865 bei Wiborg, Finnland, † Finnland 5. 1. 1937, S. d. Eisenbahningenieurs I. Klasse Laurentius L. u. d. Gräfin Toll;

∞ Katherina Michailow, T. d. Generalmajors Iwan Grigorjewitsch M. u. d. ... Kamensky.

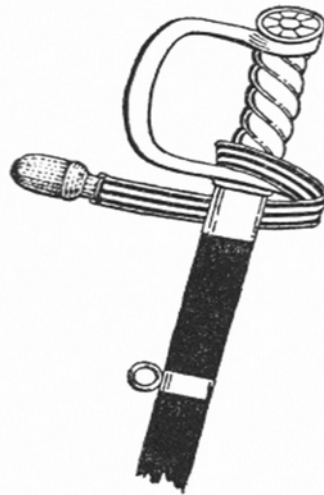
Töchter: Helene und Marina.

L. absolvierte 1885 das finnländische Kadettenkorps und trat im selben Jahr als Leutnant in das Leib=Garde=Regiment Semenow. 1890 wurde L. zum Oberleutnant befördert, 1897 zum Stabskapitän, 1900 zum Kapitän und 1906 zum Oberst. 1912 wurde Oberst L. zum Kommandeur des Infanterie=Regiments Dwinsk Nr. 91 ernannt, in welcher Eigenschaft er dann 1914 zur Front abging. Für das Gefecht am 2. 9. 1914 wurde Oberst L. mit Auszeichnung zum Generalmajor befördert und erhielt

Nicolai Baron v. Budberg

Ritter des kaiserlich-russischen
St.-Georg-Ordens
und des
Georg-Säbels

Balten-Deutsche, Rußland-Deutsche
und Finnland-Schweden
Offiziere der kaiserlich-russischen Garden
im Weltkrieg 1914–1917



1969

C. A. Starke Verlag · 625 Limburg/Lahn

II. GARDE-KORPS

3. Garde-Infanterie-Division

Leib-Garde-Regiment Litauen

- 32. Generalmajor Schildbach, Konstantin (Orden und Säbel)
- 33. Kapitän Mayer, Boris (Säbel)
- 34. Unterleutnant Nagel (Orden post mortem)

Leib-Garde-Regiment Keksholm

- 35. Generalmajor Baron Stackelberg, Nikolai (Orden und Säbel)
- 36. Oberst v. Essen, Friedrich Lucian (Säbel)
- 37. Leutnant v. Rennenkampff, Nikolai (Orden und Säbel)

Im Leib-Garde-Regiment Petrograd und Leib-Garde-Regiment Wolhynien waren keine Ausgezeichneten mit deutschen bzw. schwedischen Namen festzustellen.